

Internationaler Platz Vogelsang IP

Oberhalb des Urftsees auf der Dreiborner Hochfläche inmitten des Nationalparks Eifel liegt die rund 100 Hektar große Anlage der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang. Wesentliche Teile der Anlage wurden 1934 von den Nationalsozialisten mit dem Ziel errichtet, hier den Führungsnachwuchs zu schulen. Nach dem Zweiten Weltkrieg bis zum Jahr 2005 war sie das Zentrum eines zunächst britischen, dann belgischen Truppenübungsplatzes.



Heute ist der Internationale Platz Vogelsang IP ein Ort aktiven Erinnerns, eine internationale Begegnungs- und Bildungsstätte sowie das Nationalpark-Zentrum des Nationalparks Eifel.

Das neue Forum Vogelsang IP (täglich von 10:00 – 17:00 Uhr geöffnet) mit Besucherzentrum und zwei Dauerausstellungen erreichen Sie über den markanten Stahl- und Glasbau mitten im „Adlerhof“. Im Besucherzentrum können Sie sich über Vogelsang IP, den Nationalpark Eifel und die Region informieren. Dort finden Sie auch einen Shop mit Literatur, Eifelprodukten und Mitbringseln sowie eine Panoramagastronomie.

Ausstellung „Wildnis(T)räume“

In der interaktiven und barrierefreien Erlebnisausstellung gibt es viel zu erforschen und zu erfahren: über die Besonderheiten des Nationalparks Eifel, den Schutz der biologischen Vielfalt sowie den Wert der „Wildnis“ vor Ort und weltweit.

Ausstellung

„Bestimmung: Herrenmensch“ Die Ausstellung „NS-Ordensburgen zwischen Faszination und Verbrechen“ lenkt den Blick auf die Männer, die von der NSDAP zu Führungsfunktionären herangezogen werden konnten.

Preis je Ausstellung: 8 €, ermäßigt 4 €, Familienticket 18 €, Kinder bis 6 Jahre frei • Für beide Ausstellungen werden auch offene Führungen (Aufpreis 2 - 4 €) angeboten - täglich 14:00 Uhr; an Sonn- und Feiertagen zusätzlich um 11:00 Uhr • Kombiticket für den Besuch beider Ausstellungen (an verschiedenen Tagen einlösbar) 12 € bzw. ermäßigt 6 €

Weiterführende Informationen zu Vogelsang IP finden Sie unter: www.vogelsang-ip.de

Geländerundgänge

Auf zwei ausgedehnten Rundwegen (Plateau-Rundgang 2,2 km und Hang-Rundgang 1,3 km) gelangen Sie zu den wesentlichen Punkten der ehemaligen „Ordensburg“. An den einzelnen Stationen finden Sie Kurzinformationen zur Architektur, Nutzung und historischen Bedeutung der Anlage.

Geländeführungen

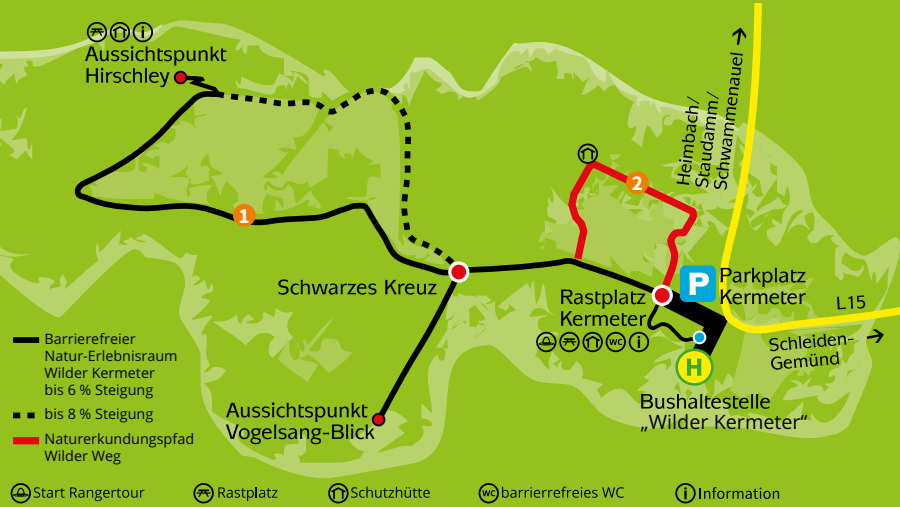
Zertifizierte ReferentInnen berichten über die vergangene Zweckbestimmung des Ortes und seine symbolhafte NS-Architektur. Beim Rundgang erhalten Sie zudem Einblicke in einige Innenräume, die sonst nicht frei zugänglich sind.

Täglich: 14:00 Uhr; Samstags, an Sonn- und Feiertagen zusätzlich um 11:00 Uhr • Start/Ziel: Besucherzentrum Forum Vogelsang IP • Dauer: ca. 1,5 Stunden • Länge: ca. 1,5 km • Preis: 8 €, ermäßigt 6 €, Kinder bis 12 Jahre frei • keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen zum Nationalpark-Zentrum Eifel finden Sie unter: www.nationalparkzentrum-eifel.de

Barrierefreier Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter

Im Herzen der Nationalparkwälder befindet sich der barrierefreie Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter. Dieser umfasst ein 4,7 Kilometer langes Wegenetz für Wanderer mit und ohne Behinderung. Höhepunkt ist der Aussichtspunkt Hirschley mit weitem Panoramablick über den Rursee. Dort informiert ein erstastbares Bronzedeckel über die Nationalpark- und Talpferrenlandschaft.



Wander-Tipp 1 Wilder Kermeter

Nah der Haltestelle Wilder Kermeter beginnt das Wegenetz des Natur-Erlebnisraums. Bis zum Aussichtspunkt Hirschley in 2,7 km Entfernung beträgt die Steigung des Weges maximal 6%. Auch ein Rundweg mit einer Länge von 4,1 km ist möglich. Dieser hat längere Abschnitte mit Steigung und Gefälle von bis zu 8%. Ausgehend von der Wegkreuzung „Schwarzes Kreuz“ ist ein Abstecher zu einem weiteren Aussichtspunkt mit Blick nach Vogelsang möglich.



Rangertouren

Gehen Sie auf Tour mit einem Ranger und entdecken Sie so manches, das Sie ohne dessen Hinweis vielleicht übersehen hätten. Die Ranger der Nationalparkverwaltung sind die besten AnsprechpartnerInnen für all Ihre Fragen. Sie erzählen Ihnen zudem Wissenswertes rund um das Schutzgebiet und allerlei Anekdoten. Fast täglich werden verschiedene Rangertouren durch den Nationalpark Eifel angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Rangertour

Rurberg

Sie wandern dort, wo sich Mauereiche und Schlingnatter wohlfühlen. Der steile, schmale Pfad führt auf den Honigberg mit Blick über die Eifeler Staueinlandschaft.

Jeden Samstag: 11:00 Uhr Start/Ziel: Nationalp. Rurberg Dauer: 5 Stunden • Schwierigkeit: mittelschwer bis schwer

Rangertour

Gemünd

Auf verschlungenen Pfaden erklimmen Sie inmitten von Eichenwäldern die Höhen des Kermeters.

Jeden Samstag: 11:00 Uhr Start/Ziel: Nationalpark-Tor Gemünd • Dauer: 3 Stunden Schwierigkeit: mittel bis schwer



Rangertour Wilder Kermeter

Die Tour führt durch den barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter vorbei an historischen Köhlerplätzen zum Aussichtspunkt Hirschley mit einem fantastischen Blick über den Rursee.

Jeden Sonntag: 13:00 Uhr • Start/Ziel: Haltestelle Wilder Kermeter • Dauer: 3 Std. • Schwierigkeit: leicht

Wander-Tipp 2 Wilder Weg

Seit 2014 schließt der „Wilde Weg“ mit zehn Erlebnisstationen und einem Holzsteg an den „Wilden Kermeter“ an. Wer mehr über die Kräfte und Auswirkungen von Windstürmen auf den Wald erfahren, auf einer Kletterstrecke seine eigenen Kräfte messen oder sich in einer Forscherstunde wie ein Wissenschaftler fühlen möchte, ist auf diesem barrierefreien Naturerkundungspfad genau richtig.

Hinfahrt von Köln	So/FT	Hinfahrt von Aachen	So/FT
RE 22 ab Köln Hbf an Kall Bf	10:21 Uhr 11:16 Uhr	RE ab Aachen Hbf an Düren Bf ab Düren Bf an Heimbach Bf	10:51 Uhr 11:20 Uhr 12:06 Uhr
NationalparkShuttle SB 82 ab Kall Bf	11:30 Uhr 11:38 Uhr	Rurtalbahnhof RB 21 ab Düren Bf an Heimbach Bf	11:20 Uhr 12:06 Uhr
Linie 231 ab Wilder Kermeter an Gemünd Mitte	12:00 Uhr 12:24 Uhr	Linie Mäxchen 231 ab Heimbach Bf an Wilder Kermeter	12:15 12:45 Uhr 12:38 12:54 Uhr
Rückfahrt nach Köln	So/FT	Rückfahrt nach Aachen	So/FT
Linie 231 ab Wilder Kermeter an Gemünd Mitte	14:24 14:48	Linie 231 ab Wilder Kermeter an Heimbach Bf	14:51 15:00
NationalparkShuttle SB 82 ab Gemünd Mitte an Kall Bf	15:18 15:28	Rurtalbahnhof RB 21 ab Heimbach Bf an Düren Bf	15:17 16:05
RE 22 ab Kall Bf an Köln Hbf	15:42 16:39	RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf	16:14 16:44
☀: 30.3. bis 28.10.2018		☀: 30.3. bis 28.10.2018	☀: 1.5. bis 28.10.2018



Rangertour Vogelsang-Wollseifen-Route

Gewinnen Sie einen spektakulären Eindruck von der Dreiborner Hochfläche. Ranger begleiten Sie vom Besucherzentrum aus durch naturnahe Wälder und entlang des Neffegsbaches zur Wüstung Wollseifen. Von dort führt die Tour über die ökologisch wertvolle Offenlandschaft der Dreiborner Hochfläche wieder zurück nach Vogelsang.

Jeden Sonntag: 13:00 Uhr Start/Ziel: ob Adlerhof vor dem Zugang zum Besucherzentrum Dauer: 3 Stunden Schwierigkeit: leicht bis mittel

Rangertour Kloster-Route

Zunächst geht es entlang des Staubeckens Schwammenauel und dann über steile Pfade durch die Buchenwälder des Kermeters hinauf zur Abtei Mariawald (Einkehrmöglichkeit). Von Mariawald führt der Weg über einen alten Pilgerpfad zurück nach Heimbach.

Jeden Freitag: 11:15 Uhr Start/Ziel: Nationalpark-Tor Heimbach • Dauer: 5 Stunden Schwierigkeit: mittel bis schwer

Nationalpark-Tore

Als erste Anlaufstellen Ihrer Entdeckungsreise durch den Nationalpark Eifel bieten Ihnen neben dem Nationalpark-Zentrum in Vogelsang IP die Nationalpark-Tore touristische und nationalparkspezifische Informationen. Es erwarten Sie unterschiedliche Ausstellungen und Filme zum Nationalpark Eifel sowie je ein Geländemodell. Die Tore sind bei freiem Eintritt täglich von 10:00 – 13:00 Uhr und 13:30 – 18:00* Uhr geöffnet und sind ideale Startpunkte für Ihre Wanderungen und Radtouren im Nationalpark Eifel.

* In den Wintermonaten von November bis März nur bis 16:00 Uhr geöffnet.



Nationalpark-Tor Nideggen

In der „Schatzkammer Natur“ erleben Sie den unglaublichen Erfindungsreichtum der Natur. Erntastbare und akustische Beispiele bringen Ihnen das Wissen spielerisch näher.

Anfahrt: Linie 210, 221 oder 233 bis Nideggen, Düren Tor

Nationalpark-Tor Heimbach

Lauschen Sie dem Dialog von Schwarzstorch und Wildkatze und erfahren Sie die Geheimnisse des Buchenwaldes in einem begehbaren Hörspiel!

Anfahrt: Rurtalbahnhof, Linie 231 oder Mäxchen bis Heimbach Bahnhof

Nationalpark-Tor Rurberg

Folgen Sie Tierspuren durch die spannende Natur- und Kulturgeschichte der Eifel und entdecken Sie die Gewässer aus der Sicht eines Milans!

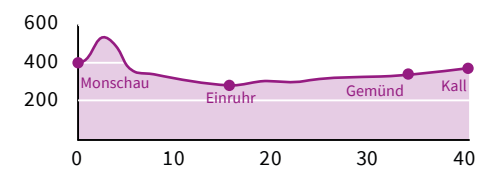
Anfahrt: Linie 68 bis Simmerath, Rurberg Seeufer



Radtouren-Tipp 1

Monschau - Einruhr - Kall

→ 41 km | ☉ 4 Stunden | mittelschwere Tour
Knotenpunkte: 33 | 36 | Einruhr - Gemünd - Kall*



Hinfahrt von Köln

RE 22 ab Köln Hbf an Kall Bf
NationalparkShuttle SB 82 ab Kall Bf an Vogelsang IP Forum
Rückfahrt nach Köln NationalparkShuttle SB 82 ab Vogelsang IP Forum an Kall Bf

Hinfahrt von Aachen

RE ab Aachen Hbf an Düren Bf
Rurtalbahnhof RB 21 ab Düren Bf an Heimbach Bf
Rückfahrt nach Aachen Rurtalbahnhof RB 21 ab Heimbach Bf an Düren Bf

Rückfahrt nach Aachen

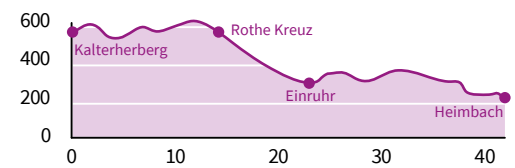
RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018



Radtouren-Tipp 2

Monschau-Kalterherberg - Einruhr - Heimbach

→ 42 km | ☉ 4-4,5 Stunden | leichte bis mittelschwere Tour
Knotenpunkte: 38 | 39 | 41 | 36 | 64 | 86 | 71



Hinfahrt von Aachen

Fahrradbus (RB 85) ab Aachen Bushof an Kalterherberg Bf
Rückfahrt nach Aachen Rurtalbahnhof RB 21 ab Heimbach Bf an Düren Bf

Rückfahrt nach Aachen

RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Anfahrt: NationalparkShuttle SB 82, Linie 231, Wald-Linie 815 oder Linie 829 bis Gemünd Mitte bzw. Kirche

Fahren Sie von der Haltestelle Kalterherberg Bf ein kleines Stück zurück zu Knoten 38 und über Knoten 39 in Richtung Knoten 41. Vorbei am imposanten Eifelom in Kalterherberg geht es über die Monschauer Höhenrücken, bis Sie bei Heister erstmals in den Monschauer Staatsforst eintauchen. Kurz hinter Knoten 41 treffen Sie auf die B 258. Nachdem Sie diese geguckt haben, geht es stets bergab – dem Pügelbach und der Erkenruhr folgend – zu Knoten 36 bei Einruhr. Von nun an folgen Sie der Beschleunigung des Rur/Eifer-Radweges bis nach Heimbach. Im Rurberg (bei Knoten 64) lohnt ein Besuch des Nationalpark-Tors

oder aber Sie legen eine erfrischende Rast am Naturfreibad ein. Ausgerut überqueren Sie den Paulushofdamm und radeln auf der südöstlichen Seite der Rurtalsperre weiter bis zur Staumauer bei Schwammenauel (Knoten 86). Der letzte Abschnitt führt entlang des Staubeckens Heimbach – vorbei am Jugendstilkraftwerk – zum Bahnhof Heimbach mit seinem Nationalpark-Tor.

Hinfahrt von Aachen

Fahrradbus (RB 85) ab Aachen Bushof an Kalterherberg Bf
Rückfahrt nach Aachen Rurtalbahnhof RB 21 ab Heimbach Bf an Düren Bf

Rückfahrt nach Aachen

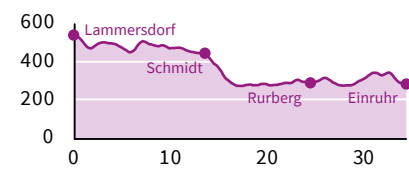
RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018



Radtouren-Tipp 3

Durch den Buhlerl zum Rursee

→ 33 km | ☉ 3-4 Stunden | leichte Tour
Knotenpunkte: 17 | 18 | 19 | 88 | 87 | 21 | 22 | 64 | 36



Hinfahrt von Köln

RE 22 ab Köln Hbf an Kall Bf
Wald-Linie 815 ab Kall Bf an Monschau Parkhaus

Rückfahrt nach Köln

RE 22 ab Kall Bf an Köln Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Rückfahrt nach Aachen

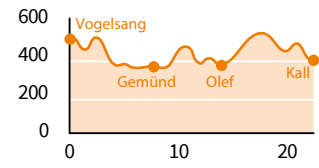
Fahrradbus (63 | SB 63) ab Einruhr an Aachen Bushof
☀: 30.3. bis 28.10.2018



Wander-Tipp 3

Vogelsang - Gemünd (- Kall)

→ 23 km | ☉ 6-7 Stunden | anspruchsvolle Tour
→ 8 km | ☉ 3 Stunden | leichte Tour



Hinfahrt von Köln

RE 22 ab Köln Hbf an Kall Bf
NationalparkShuttle SB 82 ab Kall Bf an Vogelsang IP Forum

Rückfahrt nach Köln

RE 22 ab Kall Bf an Köln Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Anfahrt aus Richtung Aachen: s. Wander-Tipp 5

Wenn Sie die Wanderung abkürzen möchten, können Sie ab Gemünd Mitte mit der Linie 829 oder dem NationalparkShuttle SB 82 nach Kall fahren.

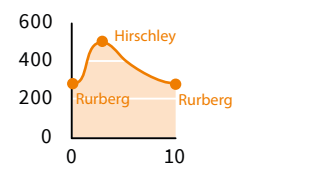
Zu Fuß geht es weiter auf dem Eifelsteig nach Olef (historischer Ortskern)



Wander-Tipp 4

Rurberg - Hirschley - Rurberg

→ 10 km | ☉ 2,5 - 3 Stunden | mittelschwere Tour



Hinfahrt von Aachen

Linie SB 63 ab Aachen Bushof an Roetgen Post
Linie SB 63 ab Roetgen Post an Simmerath Bush.
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Rückfahrt nach Aachen

RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Rückfahrt nach Aachen

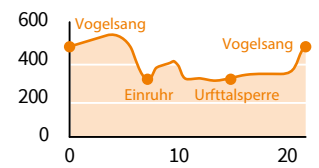
RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018



Wander-Tipp 5

Vogelsang - Einruhr - Urfttalsperre - Vogelsang

→ 22 km | ☉ 6 Stunden | anspruchsvolle Tour



Hinfahrt von Aachen

Linie ab Aachen Bushof an Roetgen Post
Linie SB 63 ab Roetgen Post an Simmerath Bushof
Nationalpark-Shuttle SB 82 ab Simmerath Bushof an Vogelsang IP Forum

Rückfahrt nach Aachen

Linie SB 63 ab Simmerath Bushof an Roetgen Post
Linie ab Roetgen Post an Aachen Bushof
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Anfahrt aus Richtung Köln: Siehe Wander-Tipp 3

Ab Einruhr folgen Sie der Beschleunigung des Eifelsteigs. Der Weg führt entlang des Oberrsees bis zur Urftseestaumauer. Diese überqueren Sie und biegen rechts ab auf den Uferandrang des Urftsees und

wandern weiter bis zur Victor-Neels-Brücke. Diese führt Sie über den Urftsee. Auf der anderen Seite angelangt, bezwingen Sie die starke Steigung zurück nach Vogelsang.

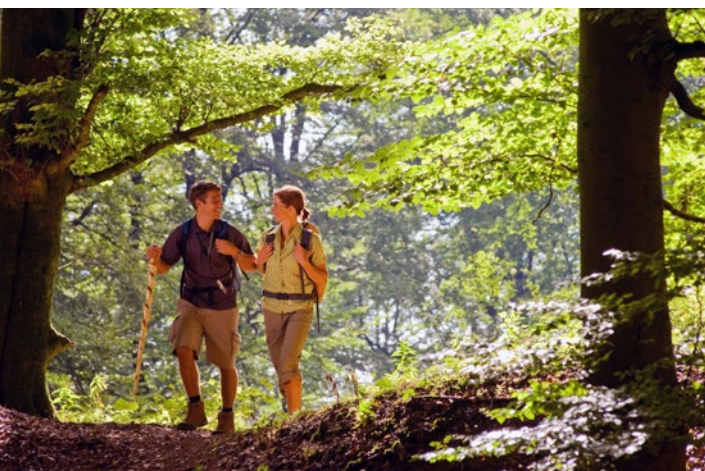
Hinfahrt von Aachen

Linie ab Aachen Bushof an Roetgen Post
Linie SB 63 ab Roetgen Post an Simmerath Bushof
Nationalpark-Shuttle SB 82 ab Simmerath Bushof an Vogelsang IP Forum

Rückfahrt nach Aachen

Linie SB 63 ab Simmerath Bushof an Roetgen Post
Linie ab Roetgen Post an Aachen Bushof
☀: 30.3. bis 28.10.2018

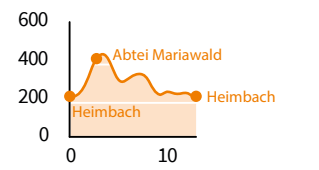
Anfahrt aus Richtung Köln: Siehe Wander-Tipp 3



Wander-Tipp 6

ThemenTour: Orte der Kraft

→ 12,5 km | ☉ 4 Stunden | mittelschwere Tour
→ 7 km | ☉ 2 Stunden | mittelschwere Tour (Abkürzung)



Hinfahrt von Aachen

RE 1 ab Aachen Hbf an Düren Bf
Rurtalbahnhof RB 21 ab Düren Bf an Heimbach Bf

Rückfahrt nach Aachen

Rurtalbahnhof RB 21 ab Heimbach Bf an Düren Bf
RE 1 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Leitpläne folgen. Von hier können Sie noch einen Abstecher zum Staudamm Schwammenauel unternehmen, bevor Sie dann auf dem Uferandrang bequem auf ebener Strecke zum Ausgangspunkt zurückwandern.

Hinfahrt von Aachen

Linie SB 63 ab Aachen Bushof an Roetgen Post
Linie ab Roetgen Post an Simmerath Bush.
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Rückfahrt nach Aachen

RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Rückfahrt nach Aachen

RE 9 ab Düren Bf an Aachen Hbf
☀: 30.3. bis 28.10.2018

Die GästeCard

Als Gast in teilnehmenden Übernachtungsbetrieben (Verzeichnis auf www.erlebnis-region.de) erhalten Sie für die Dauer Ihres Aufenthaltes die kostenfreie GästeCard. Damit können Sie im gesamten Gebiet des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) und des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) Busse und Bahnen kostenlos nutzen. Bei rechtzeitigter Buchung erhalten Sie die GästeCard schon vor Ihrem Aufenthalt. So können Sie diese bereits für Ihre Anreise innerhalb des AVV- und VRS-Gebiet nutzen. Mit der GästeCard erhalten Sie zudem attraktive Ermäßigungen und Zusatzleistungen in zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel.



Hinweis: Tickets für die Mitnahme eines Fahrrades sowie Zuschläge für die Nutzung des AST (Anruf-Sammel-Taxi) sind zusätzlich zu lösen. Ausgeschlossen sind außerdem Fahrten von privaten Anbietern wie der Rursee-Schiffahrt und der Oldfahrbahn.